

1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens	
1.1 Handelsname:	Phytogran GOLD
1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung:	Düngemittel
1.3 Zubereitung:	Organischer NPK-Dünger auf pflanzlicher Basis mit 5,5 % N Stickstoff, 3 % P ₂ O ₅ Phosphat und 2 % K ₂ O
1.4 Hersteller/Lieferant:	BECKMANN & BREHM GmbH Alfons Beckmann Telefon: 0 42 44/92 74 – 0 Telefax: 0 42 44/92 74 – 11 www.beckhorn.de ; info@beckhorn.de
Auskunft gebender Bereich:	siehe Kapitel 16 (Ansprechpartner)
1.5 Notfallauskunft:	siehe Hersteller/Lieferant oder Giftnotruf Berlin 030/19240

2 Mögliche Gefahren	
2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	Keine
2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:	Keine
2.3 Gefahrenhinweise:	Gemäß unseren Erfahrungen und den uns zur Verfügung gestellten Informationen hat das Produkt keine gesundheitsschädliche Wirkungen.
2.4 Sonstige Gefahren:	Bei extremer Staubentwicklung besteht ein Explosionsrisiko

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen	
3.1 Chemische Charakterisierung:	Erzeugnis, das durch Verarbeitung und Trocknung von wässrigen Lösungen aus dem Produktionsprozess von Lebensmitteln aus Mais gewonnen wird.
3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:	Keine
3.3 Zusätzliche Hinweise:	Keine

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen	
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme:	Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen
Nach Einatmen:	Nicht anwendbar
Nach Hautkontakt:	Betroffene Hautpartien vorsorglich gründlich mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen

Nach Augenkontakt:	Augen bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen
Nach Verschlucken:	Sofort Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nach trinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen
4.2 Wichtige akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:	Nicht bekannt
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:	Keine

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung	
5.1 Löschmittel geeignet:	Wasser, Schaum, Trockenlöschmittel, CO ₂ ; Sand. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
ungeeignet:	Nicht bekannt
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:	Bei Brand können gefährliche Dämpfe/ Gase entstehen: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:	Brandgase nicht einatmen. Wenn nötig umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen
5.4 Weitere Angaben:	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	
6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:	Staubbildung vermeiden. Verunreinigte Kleidung entfernen. Von Nahrungs- und Genussmitteln fernhalten. Nach Arbeitsende Gesicht und Hände waschen
6.2 Umweltschutzmaßnahmen:	Biologisch abbaubares Produkt. Produkt nicht Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Jede Verunreinigung sollte umgehend beseitigt werden. Verschüttetes Produkt sollte aufgenommen und in einen sauberen, beschrifteten Behälter umgefüllt werden. Verschüttetes Produkt kann bei schwacher Verunreinigung zu Düngezwecken in der Landwirtschaft oder im Gartenbau verwendet werden, stark verunreinigtes Produkt ist der Abfallentsor-

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:	<p>gung zuzuführen.</p> <p>Keine</p>
---	--------------------------------------

7 Handhabung und Lagerung	
7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:	Staubbildung vermeiden. Allgemeine Hygienemaßnahmen sind zu beachten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Das Produkt ist nicht Brand fördernd. Bei hoher Staubbelastung Explosionsgefahr. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:	Lagerbedingungen entsprechen der Handhabung von Staub bildenden Produkten.
Anforderungen an Lagerräume und Behälter:	An einem trockenen, möglichst kühlen und gut durchlüfteten Ort aufbewahren. Das Produkt ist vor Verunreinigungen zu schützen. Fernhalten von Wärmequellen. Keine Erwärmung über 70 °C
7.3 Zusammenlagerungshinweise und -verbote	Nicht zusammen mit Nahrungs- und Genussmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.
Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:	Vor Feuchtigkeit schützen
Lagerklasse:	13 – Nicht brandgefährliche Feststoffe in nicht brandgefährlicher Verpackung
Lagerstabilität:	Trocken, unbegrenzt haltbar

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung	
8.1 Zu überwachende Parameter:	Hohe Staubbelastung vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen.
Gemeinschaftliche Grenzwerte:	Nicht anwendbar
8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition	
Persönliche Schutzausrüstung:	
Atemschutz:	Bei Aerosol- oder Staubbildung geeignete Staub- bzw. Atemmaske tragen.
Handschutz:	Bei längerem oder wiederholtem Kontakt Gummi- oder Kunststoffhandschuhe tragen. Die Durchdringungszeit ist unter anderem abhängig von Material, Dichte und Ausführung des Handschuhs und muss daher im Einzelfall ermittelt werden
Augenschutz:	Berührung mit den Augen vermeiden. Sicherheitshalber Schutzbrille tragen.
Haut- und Körperschutz:	Geschlossene Arbeitskleidung. Keine besondere Schutzausrüstung

Schutz- und Hygienemaßnahmen:	erforderlich Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach der Arbeit Hände und Gesicht waschen.
--------------------------------------	---

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:	
Erscheinungsbild:	
Aggregatzustand:	Fest
Form:	Pelletierte Körnung
Farbe:	Braun
Geruch:	Charakteristisch
9.2 Sicherheitsrelevante Daten:	
Explosive Eigenschaften:	Bei hoher Staubbelastung Gefahr einer Staubexplosion
Untere Explosionsgrenze:	125 mg Staub/m ³ Luft; Klasse 1 (VDI 3673 ST)
Obere Explosionsgrenze:	Nicht bekannt
Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Dampfdichte:	Nicht anwendbar
Schüttdichte:	Ca. 0,70 g/cm ³
Wasserlöslichkeit:	Unlöslich
pH-Wert im Lieferzustand:	Ca. 7 (bei 20 °C)
Siedepunkt/-bereich:	Nicht anwendbar
Schmelzpunkt/-bereich:	Nicht anwendbar
Flammpunkt:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	Nicht anwendbar
Entzündlichkeit:	Nicht anwendbar
Selbstentzündlichkeit (EG A 16)	exotherme Oxidation bei > 200 °C
Thermische Zersetzung:	> 300 °C Beginn einer thermischen Zersetzung
Brandfördernde Eigenschaften:	Keine

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	Nicht anwendbar
10.2 Chemische Stabilität:	Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen stabil
10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen:	Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:	bei 30 °C: max. Lagerhöhe 20 m bei 50 °C: max. Lagerhöhe 6 m bei 70 °C: max. Lagerhöhe 2 m
10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine bekannt
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Keine Zersetzung bei normalen Lagerbedingungen. Bei thermischer Zersetzung Entstehung von reizenden Gasen und Dämpfen

11 Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen	Es liegen keine toxikologischen Befunde vor
Akute Toxizität:	Es liegen keine toxikologischen Befunde vor.
Reizung:	leichte Reizung der Haut, der Augen und der Schleimhäute durch Kontakt mit Produktstäuben bei empfindlichen Personen möglich.
Ätzwirkung:	Nicht bekannt
Sensibilisierung:	Nicht bekannt
Toxizität bei wiederholter Verabreichung:	Nicht bekannt
Karzinogenität:	Nicht bekannt
Mutagenität:	Nicht bekannt
Reproduktionstoxizität:	Nicht bekannt
Weitere Hinweise:	Allgemeine Hygienevorschriften sind zu beachten. Das Produkt enthält keine Stoffe, die nach EG-Recht als Gesundheitsschädlich eingestuft sind.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität	Das Produkt ist nicht toxisch und dient der Pflanzenernährung und Verbesserung der Bodenstruktur
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:	Das Produkt ist vollständig biologisch abbaubar.
12.3 Bioakkumulationspotential:	Nicht bekannt
12.4 Mobilität im Boden:	Nicht mobil
12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung	Keine Daten vorhanden
12.6 Andere schädliche Wirkungen:	Phosphor- und/oder Stickstoffverbindungen können in Abhängigkeit von der Konzentration zur Eutrophierung von Gewässern beitragen. Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse:	1 schwach Wasser gefährdend (Selbsteinstufung)

13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:**

Produkt:	Düngemittel
Empfehlung:	Produktreste können als Düngemittel oder zur Kompostierung verwendet werden. Stark verunreinigte Reste sind gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften zu entsorgen.
Abfallschlüssel (EAK):	02 01 09
Abfallart:	Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft
Verpackung:	
Verunreinigt:	Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen
Gereinigt:	Nicht kontaminierte oder gereinigte Verpackung kann einer Verwertung zugeführt werden.
Empfohlenes Reinigungsmittel:	Wasser

14 Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer:	Nicht anwendbar
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:	Nicht anwendbar
14.3 Transportgefahrenklassen:	Nicht anwendbar
14.4 Verpackungsgruppe:	Nicht anwendbar
14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar
14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:	Siehe Abschnitte 6 – 8
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommen 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
14.8 Weitere Angaben:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften. Vor Verladung sollte die Transportfläche sauber und trocken sein. Während des Transports muss die Ware geschützt sein.

15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften:**

Verordnung (EG) Nr. 2037/2000 (Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen)	Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 850/2004 (Persistente organische Schadstoffe)	Nicht anwendbar

Verordnung (EG) 689/2008 (Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien):	Nicht anwendbar
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 (Detergenzienverordnung):	Nicht anwendbar
Beschränkungen gemäß Titel VIII der Verordnung (EG) 1907/2006	Nicht anwendbar
Nationale Vorschriften:	
Beschäftigungsbeschränkungen	Nicht anwendbar
Störfallverordnung:	Nicht anwendbar
Klassifizierung nach VbF (VO brennbare Flüssigkeiten)	Nicht anwendbar
Technische Anleitung Luft:	Nicht anwendbar
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 – schwach Wasser gefährdend (Selbsteinstufung)

16 Sonstige Angaben

Versions-Information:	
Erstellungsdatum:	31.12.2017
Überarbeitet am:	
Änderungsgrund:	Nicht anwendbar
Datenblatt ausstellender Bereich:	BECKMANN & BREHM GmbH
Ansprechpartner:	Alfons Beckmann Telefon: 0 42 44/92 74 – 0 Telefax: 0 42 44/92 74 – 11 www.beckhorn.de ; info@beckhorn.de siehe Kapitel 16 (Ansprechpartner)
Literaturangaben und Datenquellen	
Vorschriften:	
	Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1902/2006
	Stoffrichtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.
	REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010.
	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009
Internet:	
	http://www.baua.de
	http://www.arbeitssicherheit.de
	http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb
	http://www.gischem.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt darf nur nach Empfehlungen des Herstellers verwendet werden. Die maximal empfohlenen Aufwandmengen dürfen dabei nicht überschritten werden. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Wird das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet, können die Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht auf das neue Material übertragen werden.